

[Wilk, E.](#); [Haase, E.](#)

**Geometrie für Mittelschulen.** (German) [JFM 41.0551.03](#)

Dresden-Blasewitz: Bleyl u. Kaemmerer. VIII + 139 S. 8° (1910).

(Siehe [JFM 41.0551.02](#)) Das erste Buch behandelt in fünf Abschnitten: Kreislehre, Flächenberechnung und Flächenvergleihung, Ähnlichkeit, regelmäßige Vielecke und Ausmessung des Kreises, Stereometrie; das zweite behandelt in 10 Abschnitten das gesamte Gebiet der Geometrie (darunter die elementaren Eigenschaften der Ellipse, die ebene Trigonometrie und die Stereometrie). Daß dies bei dem geringen Umfang vielfach nur cursorisch und unter Verzicht auf Exaktheit geschehen konnte, versteht sich von selbst; so ist z. B. der Satz, daß die Höhen eines Dreiecks sich in einem Punkte schneiden, im zweiten Buche nur "durch Zeichnung" bewiesen. Der Mathematik-*Theoretiker* wird noch manches andere an den beiden Büchern aussetzen finden, z. B. daß die Ausdrucksweise nicht immer scharf genug, zuweilen ganz unmathematisch ist u. a. m. – Und doch sind die beiden Bücher für den Mathematik-*Lehrer* von großem Interesse nicht nur, weil sie zeigen, mit wie bescheidenen, ja dürftigen Mitteln die Schüler noch zu mathematischem Denken erzogen werden können, sondern auch wegen der durch ihre Anzahl und ihre Güte gleich bemerkenswerten praktischen Aufgaben, denen man es durchweg anmerkt, daß sie nicht am grünen Tisch entstanden sind, und die trotz der aus pädagogischen Gründen vielfach angebrachten Vereinfachungen doch nirgends den Wirklichkeitscharakter vermissen lassen. Sehr zu loben ist auch, daß bei zahlreichen stereometrischen Aufgaben die Ausführung einer Zeichnung in vorgeschriebenem Maßstab gefordert ist.

Reviewer: Zühlke, Dir. Dr. (Landeshut)

Cited in 1 Review